



Peru Reise-FAQ

Eine Reise nach Peru bedarf im Vorfeld einer guten Organisation. Gerade wenn Sie zum ersten Mal nach Peru reisen und vielleicht auch mit der ganzen Familie unterwegs sind, wollen Sie sich sicherlich genau wissen, worauf Sie sich einlassen. Nicht nur in Sachen Reiseplanung im Vorfeld, sondern auch wenn es um Kleinigkeiten vor Ort geht, die in der Heimat anders sind. Nachfolgend haben wir Ihnen die wichtigsten Fragen und Antworten zusammengefasst, die Ihre Peru Reise betreffen. Sollten Sie noch weitere Fragen haben, kontaktieren Sie uns direkt oder schauen Sie auf unsere travel-to-nature Webseite (<https://www.travel-to-nature.de/>) auf der Sie ausführliche Infos rund um Peru finden.

1. Praktische Hinweise zur Reiseplanung.....	1
2. Praktische Hinweise zum Flug.....	3
3. Sicherheit im Land.....	3
4. Praktische Hinweise während der Reise.....	4

1. Praktische Hinweise zur Reiseplanung

Wann sollte ich meine Peru Reise buchen?

Peru ist ein beliebtestes Reiseland in Südamerika. Sicherlich hängt das mit den beeindruckenden Machu Picchu Ruinen zusammen, die auch als eines der Wunder dieser Erde bekannt sind. Aber auch die Vielseitigkeit des Landes in Sachen Natur, Gastronomie und Kultur ziehen jährlich viele Besucher in das Land. Wir empfehlen eine Vorlaufzeit von 4 bis 6 Monaten, um auch sicher die gewünschten Unterkünfte zu erhalten. Vor allem für Reisende, die den Original Inka Trail wandern wollen, muss mindestens 6 Monate im Voraus gebucht werden, da es hier nur eine begrenzte Anzahl an Eintritten pro Tag gibt.

Kann ich mit dem Mietwagen in Peru reisen?

Der Verkehr in Peru ist sehr unstrukturiert und für Europäer ist es oft nicht leicht sich zurechtzufinden. Die Hauptstraßen sind zwar weitestgehend ausgebaut, jedoch gibt es kaum Beschilderungen und auch an Verkehrsregeln halten sich die wenigsten im Land. Hinzu kommt, dass die Strecken zwischen den touristisch interessanten Orten häufig sehr weit sind und lange Fahrzeiten mit sich bringen. Aus diesen Gründen bieten wir keine Mietwagenreisen in Peru an. Das öffentliche Bussystem ist sehr gut organisiert und das Reisen mit vorgebuchten Transfers oder modernen Reisebussen, die nicht selten sogar WLAN und ein Unterhaltungsprogramm an Board haben, ist eine bequeme und beliebte Art sich in Peru als Gast fortzubewegen.

Sollte ich für meinen Peru Urlaub eine Reiseversicherung abschließen?

Eine Reiseversicherung ist für eine Fernreise immer empfehlenswert. Denn diese wird häufig weit im Voraus gebucht und bis zum Abreisetermin ist es dann noch eine ganze Weile hin. Unser Partner **HanseMerkur** bietet unterschiedliche Versicherungen an, die Sie bequem über unsere Webseite buchen können unter: <https://www.travel-to-nature.de/reiseversicherung/>

Benötige ich ein Visum, wenn ich nach Peru einreisen will?

Die Beantragung eines Visums ist für einen touristischen Aufenthalt nicht erforderlich solange dieser maximal 90 Tage beträgt. Zur Einreise benötigen Sie einen noch 6 Monate gültigen Reisepass, auch für Kinder ist dieser erforderlich. Weitere Informationen dazu und was Sie machen müssen, wenn Sie z. B. in Peru arbeiten möchten, finden Sie auf der Webseite der **peruanischen Botschaft**.

Sollte ich besser einen Rucksack oder einen Koffer mitnehmen? Gibt es eine Empfehlung?

Das kommt darauf an, was Sie lieber mögen. Im Transfer(bus) können Sie in der Regel beides problemlos unterbringen. Manchmal sind die Wege bis zur Unterkunft etwas länger und man muss den Koffer notfalls auch mal ein paar Treppenstufen tragen. Mit dem Rucksack ist das komfortabler, aber man hat nicht die Ordnung wie in einem Koffer. Wir haben gute Erfahrungen mit Hartschalenkoffern gemacht, da Stoffkoffer gerne die Feuchtigkeit anziehen.

Wie groß dürfen die Gepäckstücke (Koffer) sein, damit sie in den Transfer(bus) passen?

Die Koffergröße orientiert sich meist schon nach dem Freigepäck bei der Fluglinie. Einen normalen, mittelgroßen Koffer können Sie in der Regel problemlos im Transfer(bus) verstauen. Bei Reisen mit der Bahn oder während mehrtägiger Trekking-Touren in Peru gibt es allerdings eine Gepäckbegrenzung (meist zwischen 5 und 7 Kg pro Person). Wir empfehlen bei solchen Ausflügen einen Tagesrucksack mitzunehmen und das Hauptgepäck in der vorherigen Unterkunft abgeschlossen (mit Kofferschloss) unterzustellen.

Welche Impfungen benötige ich für meinen Peru Urlaub?

Am besten ist es einen Tropenmediziner vor der Reise zu kontaktieren, der Sie über notwendige Impfungen informieren kann. Aus eigener Erfahrung empfiehlt es sich die Standardimpfungen wie Tetanus, Influenza, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten) zu überprüfen und zu vervollständigen. Außerdem kann es sinnvoll sein, sich gegen Hepatitis A im Vorfeld der Peru Reise impfen zu lassen. Wenn Sie eine Reise in das peruanische Amazonasgebiet planen sollten Sie ebenfalls über eine Gelbfieberimpfung nachdenken.

Brauche ich einen Adapter für Elektrogeräte wie Föhn, Handy, Kamera, usw.? Wie ist das Stromnetz in Peru?

Ja, für Peru brauchen Sie einen Reiseadapter. In Peru werden Stecker des Typs A, B und C eingesetzt. Das Stromnetz in Peru ist ähnlich wie das in Europa und hat eine Spannung von 220 Volt /60 Hz.

Brauche ich für den Regenwald eine spezielle Ausrüstung?

Ja, das empfiehlt sich, zumal man im Voraus die Wetterverhältnisse nicht abschätzen kann. Wenn Sie bei travel-to-nature gebucht haben, bekommen Sie eine ausführliche Reisecheckliste mit Ihren Reiseunterlagen ausgehändigt. Grundsätzlich sollten Sie Insektenschutz, Regenponcho oder -jacke, Wanderschuhe und bestenfalls ein Fernglas einpacken.

Welches Schuhwerk sollte ich einpacken?

Meist ist es völlig ausreichend, Turnschuhe oder Trekkingsandalen zu tragen. Für Wanderungen eignen sich geschlossene Trekking-Schuhe. Nach oder bei Regenfällen muss man sich allerdings darauf einstellen, dass es auch mal nasse oder schmutzige Füße geben kann. Von Sandalen raten wir bei Wanderungen strikt ab.

Welche Hygieneartikel sollte ich einpacken?

Vor allem in den Höhenlagen rund um Cusco, Puno und Arequipa, ist es wichtig sich mit hohem Sonnenschutzfaktor einzucremen (SF 50). Die Sonne ist in diesen Gegenden extrem intensiv, selbst bei bewölktem Himmel. Grundsätzlich ist in öffentlichen Toiletten selten Papier aufzufinden. Deshalb hat sich ein Päckchen Taschentücher im Rucksack stets auf Reisen durch Peru bewährt. Um sich vor bakteriellen Krankheiten zu schützen, ist es außerdem sinnvoll, eine kleine Tube Desinfektionsmittel für die Hände einzupacken und dieses auch regelmäßig anzuwenden.

Kann ich auf meiner Peru Reise auch mit dem Zug fahren?

Ja Sie können Teilstrecken in Peru mit dem Zug fahren. Eine der beliebtesten Strecken ist die von Ollantaytambo nach Aguas Calientes (bei Machu Picchu). Auf dieser Zugstrecke sind nur Handgepäckstücke erlaubt bis 5 kg und 157 cm (Höhe + Breite + Tiefe). Koffer und grössere Gepäckstücke sind im Zug nicht erlaubt. Übernachtfahrten sind auch möglich. Diese Strecken werden allerdings mit sehr exklusiven Zügen durchgeführt und sind dadurch recht teuer. Da es in diesen Zügen nur wenige Plätze gibt, raten wir zur Buchung mindestens 6 Monate im Voraus.

Was sind die beliebtesten Sehenswürdigkeiten in Peru?

Peru hat eine Menge Sehenswürdigkeiten. Hier die Top 10 davon: Das Weltwunder Machu Picchu – hier gibt es inzwischen sehr reglementierte Eintrittsmöglichkeiten, der hochgelegene Titicacasee, die Stadt Arequipa und das Kloster Santa Catalina, der Colca Canyon mit den riesigen Condoren, die mystische Altstadt von Cusco, das Heilige Tal der Inka, die Oase Huacachina, die mysteriösen Nazca - Linien, die Altstadt von Lima und der Amazonas Regenwald in Puerto Maldonado.

Ich möchte den Peruanern gern etwas mitbringen. Was wäre geeignet?

Vor allem die Kinder vor Ort freuen sich immer über leckere Schokolade aus Europa. Aber auch ausrangierte (noch gut erhaltene) Kleidung, wird gerne genommen. Wer Schuhe mitbringen möchte, dem sei der Hinweis gegeben, dass Peruaner recht kleine Füße haben. Erwachsene Frauen tragen zwischen Größe 35 und 39. Männer zwischen 39 und 42. Malstifte und Schulhefte sind für viele Familien in den ländlichen Regionen ein Luxusgut. Auch darüber wird sich sehr gefreut. Wer eine Familie auf dem Titicacasee besucht, der darf gerne ein bisschen Zucker, Reis oder Öl mitbringen. Darüber freuen sich die Mütter ganz besonders.

2. Praktische Hinweise zum Flug

Kann ich mit einem One-Way-Ticket nach Peru einreisen?

Nein, das ist leider nicht zu empfehlen. Alle Peru Reisenden benötigen sowohl ein Ticket zur Einreise als auch zur Ausreise. Ob dies über den Luftweg oder Landweg erfolgt ist egal, es muss lediglich der Nachweis darüber erbracht werden, dass man das Land wieder verlässt.

Wie lange dauert der Flug nach Peru?

Die Reisedauer von Deutschland nach Peru (Frankfurt - z.B. Madrid - Lima) beträgt etwa 19 Stunden. Die reine Flugzeit, ohne Wartezeiten beim Umsteigen beträgt etwa 15,5 Stunden.

Ich möchte gerne Sitzplätze reservieren, wie viel kostet das?

Die Kosten für eine Sitzplatzreservierung unterscheiden sich je nach Fluggesellschaft und gebuchter Klasse. Bitte sprechen Sie uns an, falls Sie eine Sitzplatzreservierung wünschen.

Ich habe einen Transit in den USA, muss ich dafür das ESTA beantragen?

Ja, auch bei einem Transit muss das ESTA Formular ausgefüllt und beantragt werden.

3. Sicherheit im Land

Wie hoch ist die Kriminalität in Peru? Was muss ich sicherheitstechnisch beachten, wenn ich in Peru reise?

Peru hat sich in den letzten 15 Jahren zu einem recht sicheren Reiseland entwickelt. Nicht nur in der Gruppe, auch alleine, können Sie durch Peru reisen. Jedoch wie in allen Dritte Welt Ländern, herrscht auch in Peru eine hohe Armutsrate, die als Konsequenz, Raub mit sich ziehen kann. So kommt es vor, dass Touristen Opfer von Überfällen und Diebstählen werden. Hält man sich jedoch an die folgenden Regeln, kann im Normalfall mit Freude und ohne Zwischenfälle gereist werden:

Besonders in den großen Städten wie Lima, Arequipa und Cusco, sollten Taxis mit Vorsicht gewählt werden. Am sichersten ist es, Taxis zu benutzen, die auch offiziell registriert sind. Dazu gehören Taxis mit einem Schild und einer Telefonnummer einer Taxizentrale auf dem Dach. Besonders in Lima empfiehlt es sich, ein Taxi zu nehmen,

wo der Fahrer sich ausweisen kann bzw. ein Ausweis des Fahrers sichtbar im Auto angebracht ist. Nach abendlichen Barbesuchen oder nächtlichen Disco-Touren sollte immer ein Taxi, empfohlen von der besuchten Location, genommen werden. Sollte es zu einem Überfall kommen, dann leisten Sie keine Gegenwehr oder provozieren sie auch nicht die Täter.

Grundsätzlich empfehlen wir ohne Wertgegenstände zu reisen. Tragen Sie Geldkarten, Bargeld, Fotokameras und Reisepässe immer verdeckt am Körper, wenn sie in öffentlichen Bussen oder anderen Verkehrsmitteln reisen. Auch bei Tagesausflügen ist es sicherer den Rucksack oder die Handtasche vor der Brust zu tragen, um so eine bessere Kontrolle über das Mitgeführte zu haben. Hängen Sie Ihre Rucksäcke und Handtaschen nicht über Rückenlehnen von Stühlen in Restaurants. Das würde einen Diebstahl erleichtern. Auf Märkten, öffentlichen Plätzen oder auch einfach nur auf vollen Straßen, sollte nicht mit Geld hantiert werden. Auch empfehlen wir, nur das nötigste Bargeld mit zu nehmen und große Geldmengen, Geldkarten, Smartphones und den Reisepass im Hotelsafe zu lassen. Es empfiehlt sich eine Kopie des Reisepasses bei Ausflügen dabei zu haben. Eine Ausnahme stellt der Besuch bei Machu Picchu dar. Hier muss der originale Reisepass vorgelegt werden.

Wie kompliziert und sicher es ist auch ohne Reiseleiter spontan noch einen Spaziergang oder eine Wanderung zu unternehmen? Ist das möglich oder ist davon eher abzuraten?

Ja das ist möglich, vor allem in den besiedelten Regionen. Wir empfehlen bei Ausflügen ohne Reiseleiter keine Wertsachen oder viel Bargeld mit sich zu führen. Es hat sich auch immer bewährt in der Unterkunft nachzufragen, wo man am besten alleine spazieren gehen kann und wo es nicht zu empfehlen ist. Von selbst organisierten Trekkingtouren in den Anden raten wir ab, da hier schnell mal die Höhenunterschiede unterschätzt werden können, was zu unerwarteter Höhenkrankheit führen und man sich zudem noch verirren kann. Trekking-Touren sollten also immer nur mit ortkundigen Reiseleitern durchgeführt werden.

4. *Praktische Hinweise während der Reise*

Funktioniert mein Handy oder Smartphone in Peru?

Wenn Sie ein Handy besitzen, können Sie in der Regel ohne Probleme in Peru telefonieren. Um hohen Roaming-Kosten zu entgehen, ist es empfehlenswert, sich bereits in Deutschland eine international gültige Prepaid Karte (z. B. Telekom) zu besorgen. Mit dieser können Sie in Peru telefonieren. Eine andere Möglichkeit zum Telefonieren bieten die öffentlichen blauen Telefone, meist angeschlossen an kleine Läden. Wenn Sie sich länger im Land aufhalten empfiehlt es sich eventuell eine lokale SIM Karte zu kaufen.

Habe ich überall Zugriff auf WLAN?

In den größeren Städten gibt es WLAN an fast allen öffentlichen Orten wie Bars, Restaurants und Hotels kostenloses oder gegen eine kleine Gebühr. Auf den Inseln im Titicacasee, in den ländlichen Regionen und im Regenwald steht kein WLAN zur Verfügung. Hier und da gibt es mal ein Internetcafé, wo gegen eine kleine Gebühr Internet genutzt werden kann (meist langsame Verbindung).

Kann ich mich in Peru auf Englisch verständigen?

In den größeren Hotels kommt man mit Englisch recht gut weiter. Auch in den touristischen Zentren wie zum Beispiel Cusco oder Arequipa, trifft man auf englisch-sprachige Einheimische und vor allem hilfsbereite Menschen. In Läden oder Märkten sprechen nur sehr selten Leute Englisch. Deshalb ist es sicherlich von Vorteil, ein paar Grundkenntnisse in Spanisch zu haben, um sich mit den Einheimischen verständigen zu können.

Wie sind die klimatischen Bedingungen?

Das Klima variiert je nach dem wo sie sich befinden, da Peru verschiedene Höhenlagen hat. In den Andenregionen ist es besonders zu empfehlen, immer einen Pullover und eine leichte Jacke im Tagesrucksack zu haben. Denn sobald die Sonne hinter den Wolken verschwindet, kann es frisch werden. Im Amazonasgebiet empfiehlt sich eine Regenjacke und Wasserdichte Schuhe einzupacken. Außerdem ist vor allem in den hohen Lagen in den Anden Sonnenschutz notwendig, da hier die UV-Strahlung besonders intensiv ist.

Ist es anzuraten, langärmelige Kleidung und lange Hosen zu tragen, um nicht von Mücken im Regenwald oder bei Touren zu Machu Picchu gestochen zu werden?

Ja, das ist es. Die Kleidung sollte nach Möglichkeit auch hell sein, denn diese ist für Mücken nicht so anziehend wie dunkle Kleidung. Sprays wie Autan bringen allerdings nicht den gewünschten Effekt. Besser ist es, Sie kaufen sich vor Ort ein Mückenspray z.B. eines der Marke OFF. Diese Sprays schützen in der Regel relativ zuverlässig. Lange Kleidung sollten Sie aber auch wegen des Wetters dabei haben. Abends wird es oft etwas kühler (besonders im Hochland). Ein Fleece Pulli oder eine Softshell Jacke sollte man einpacken.

Welches Budget sollte ich für meine laufenden Kosten einrechnen?

Wenn man nicht zu hohe Ansprüche hat lässt es sich in Peru günstig Leben. Es gibt fast überall preiswertes Essen, günstige Transportmittel wie Taxis oder öffentliche Busse und kostengünstige Verpflegung gibt es vor allem auf den Märkten und in den lokalen Restaurants. Im Durchschnitt kommen Reisende mit einem Tagessatz von 14 - 20 Euro aus. Souvenirs werden hier nicht dazu gezählt.

Was ist die gängige Währung in Peru?

Die Währung in Peru ist Nuevos Soles. Oftmals kann aber auch in US-Dollar bezahlt werden. In den meisten Orten gibt es Bankautomaten, an denen mit der Kreditkarte Geld in Nuevos Soles oder US-Dollar abgehoben werden kann. Euros können in den Städten in lokalen Wechselstuben eingetauscht werden. Reisechecks sind unüblich in Peru.

Es ist immer gut, etwas Kleingeld in der Tasche zu haben, denn in den kleineren Ortschaften werden ungern Geldscheine größer als 50 Nuevos Soles gewechselt.

Wenn Sie mit US-Dollar bezahlen möchten, dann ist es wichtig, darauf zu achten, nur neue Geldscheine, die keine Risse haben, mit sich zu führen. US-Dollar-Scheine mit Rissen werden oft gar nicht angenommen oder gegen einen geringeren Kurs eingetauscht. Sollten Probleme mit der Geldversorgung auftreten, dann kann der Service von Western Union mit Schnellüberweisungen aus der Heimat, aushelfen.

Wenn ich vor Ort Bargeld benötige, sollte ich dann Nuevos Soles oder US-Dollar abheben?

Empfehlenswert ist es, wenn Sie ein bisschen von beiden Währungen abheben. Bei Ausflügen und in Geschäften kann man manchmal in US-Dollar bezahlen, für Obst an Straßenständen oder z. B. zum Essen in kleinen Lokalen und für Taxis sollte man jedoch Nuevos Soles bei sich haben.

Wo kann ich Geld (Euro) wechseln? Am Flughafen?

Am besten kann man Euro oder auch US-Dollar in den Städten in den Wechselstuben (Casas de Cambio) eintauschen. In Lima gibt es sogar von der Stadt angestellte Personen, die in den touristischeren Vierteln wie Miraflores unter freiem Himmel Geld einwechseln. Bitte achten Sie stets darauf neue Euro oder US-Dollar Scheine mitzunehmen, da alte und zerrissene Scheine häufig nicht akzeptiert werden. Sobald Sie Nuevos Soles in der Hand haben, bitte auf Echtheit prüfen.

Alternativ kann auch direkt an Bankautomaten Geld in Nuevos Soles abgehoben werden. Einige Banken bieten Reisekonten an, bei denen keine Gebühr für das Abheben im Ausland erhoben wird. Fragen Sie im Vorfeld bei Ihrer Bank nach.

Auch an den Flughäfen kann normalerweise Geld eingewechselt werden. Hier wird leider oft ein schlechterer Wechselkurs angeboten als innerhalb der Orte. In den Dörfern gibt es nicht immer Banken, daher raten wir dazu, in den großen Städten wie Lima, Arequipa oder Cusco Geld zu wechseln.

Sollte ich am besten alles Bargeld zu Beginn wechseln oder bei Bedarf?

In den größeren Städten findet man einige Banken und Geldautomaten, wo Sie bei Bedarf Geld tauschen bzw. abheben können. Wenn Sie an einer Bank vorbeikommen, machen Sie einfach einen kleinen Stopp und füllen Sie Ihren Geldbeutel für die nächste Reiseetappe wieder auf. Auf unseren Gruppenreisen werden Sie von einem unserer Reiseleiter betreut, der Ihnen Möglichkeiten zum Geld wechseln oder abheben geben wird.

Kann ich mit meiner Maestro Karte in Peru Geld abheben?

Mit einer Maestro Karte können Sie bei einigen (internationalen) Geldinstituten Geld abheben. Trotzdem empfiehlt es sich, als Backup oder zur Zahlung eine Kreditkarte bei sich zu haben. Mit einer Visa oder MasterCard bekommt man so gut wie überall Geld in Peru.

Ist es in Peru üblich, mit Kreditkarte zu bezahlen?

In größeren Geschäften und Restaurants ist es möglich mit den gängigen Kreditkarten (Visa, MasterCard) zu bezahlen. Zur Sicherheit sollten Sie aber immer etwas Bargeld mit sich führen. Gerade in kleinen Dörfern, Nationalparks etc. besteht die Möglichkeit, mit Kreditkarte zu bezahlen, meist nicht. Es gibt auch einige Hotels, die nur Bargeld akzeptieren. Bitte informieren Sie sich vorab, sodass Sie in den entsprechenden Unterkünften auch immer ausreichend Bargeld bei sich haben.

Wann kann ich mein Hotelzimmer beziehen? Geht das schon morgens direkt nach meiner Ankunft?

Das hängt von den Hotels ab. Normalerweise kann ein Hotelzimmer ab ca. 15 Uhr bezogen werden. Allerdings unterscheidet sich die Zeit von Unterkunft zu Unterkunft. Oftmals sind Zimmer schon zur Mittagszeit bezugsfähig, je nachdem wie ausgelastet die Hotels sind.

Wünschen Sie schon früh morgens Ihr Hotelzimmer zu beziehen, dann lassen Sie uns das bitte vor Abreise nach Peru wissen und wir organisieren einen Early Check-In für Sie. Hotels verlangen eine Gebühr (häufig in Höhe einer Extranacht) für den Early Check-In.

Wie hoch sind die Steuern in Peru?

Die Mehrwertsteuer liegt für alle Produkte und Dienstleistungen bei 18% in Peru.

Kann man das Leitungswasser in Peru trinken?

Nein. Bitte trinken Sie kein Leitungswasser in Peru. Vor allem für den sensiblen europäischen Magen ist das Wasser nicht empfehlenswert. Deswegen sollten Sie sich Trinkwasser aus den Supermärkten kaufen, am besten in großen Flaschen. Für Tagestouren können Sie sich das Wasser in eine kleinere Trinkflasche abfüllen. Das reduziert den Plastikmüll deutlich.

In Peru ist es besonders in den Höhenlagen ab 2.000 Meter sehr wichtig mindestens 2 Liter am Tag zu trinken. Viel Wasser hilft der unerwünschten Höhenkrankheit vorzubeugen.

Was darf ich fotografieren?

Generell gibt es kein Verbot bestimmte Orte oder Gebäude zu fotografieren. Seien Sie trotzdem zurückhaltend und respektvoll, wenn Sie im Regenwald unterwegs sind und Tiere in ihrem natürlichen Lebensraum ablichten oder wenn Sie Personen fotografieren. Wahren Sie die Privatsphäre der Peruaner, denn nicht jeder möchte fotografiert werden. Es kann auch mal vorkommen, dass Sie von den traditionell gekleideten Einheimischen Frauen gebeten werden ein paar Nuevos Soles für ein Foto zu bezahlen. So verdient sich die ein oder andere Frau vom Hochland ein bisschen was dazu.

Gibt es Einschränkungen für mich, wenn in Peru ein Feiertag ist?

Es kann schon mal vorkommen, dass an Feiertagen die Einkaufsläden und Märkte geschlossen bleiben. Am besten man deckt sich am Vortag bereits mit Proviant ein.